

„Für jede Frau gibt es eine Möglichkeit zur hormonellen Kontrazeption!“

Prof. Dr. med. Christoph Keck



12.01.2022 15:25 CET

Hormonelle Kontrazeption aus Expertensicht

Im aktuellen Interview mit dem Ärztenachrichtendienst geht amedes Experte [Prof. Dr. Christoph Keck](#) darauf ein, dass – unter Berücksichtigung der individuellen Risikofaktoren – für jede Frau auch ein passendes hormonelles Kontrazeptivum angeboten werden kann.

Nach wie vor werden die Vor- und Nachteile der hormonellen Kontrazeption sehr kontrovers diskutiert. In der Laienpresse werden dabei oftmals vor allem die potenziellen „Nebenwirkungen und Risiken“ hervorgehoben. Aus sachlicher Expertensicht stellt sich das Thema allerdings anders dar. [Hier geht es direkt zum Artikel.](#)

Informationen zum Unternehmen

Die amedes-Gruppe bietet an über 100 Labor- und Praxisstandorten in Deutschland, Belgien, Österreich und Dubai interdisziplinäre und medizinisch-diagnostische Dienstleistungen für Patienten, niedergelassene Ärzte und Kliniken an. Insgesamt werden täglich über 580.000 Laboranalysen von speziell qualifizierten Mitarbeitern nach dem neuesten Stand der Wissenschaft und Technik durchgeführt. Zudem werden jährlich mehr als 600.000 Patienten von amedes-Spezialisten behandelt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Bereich der gynäkologischen und internistischen Endokrinologie. Ein breites Spektrum an Dienst- und Beratungsleistungen für Labore in Kliniken und Arztpraxen erweitert das Angebot. Mit rund 4.500 Mitarbeitern - darunter mehr als 600 Ärzte und wissenschaftliche Mitarbeiter - ist amedes eines der größten Unternehmen in diesem Umfeld.

Kontaktpersonen



Juliane Ahlers

Pressekontakt

Leiterin Kommunikation

Unternehmenskommunikation

juliane.ahlers@amedes-group.com

+49 172 166 08 43